

**Butler Trouble:
Annäherung an eine unbehagliche Gendertheoretikerin**

Hauptseminar
Prof. Dr. Paula-Irene Villa
Eva Tolasch, M.A.
WS 08/09
Institut f. Soziologie
LMU
Mittwochs, 16 – 18 Uhr, R. 109

Reguläre Sprechstunden:

Prof. P.-I. Villa: Mittwochs ab 12 Uhr (R. 110)
E. Tolasch: Dienstags 16-17 Uhr (R. 101)

Für aktuelle Infos achten Sie bitte auf die Website (via Institut)

Dieses Seminar versteht sich als Hauptseminar, was vor allem folgendes heißt: Es gibt zwar einen Reader, allerdings sollen Sie zusätzlich **selbstständig** – anhand der angegebenen Literatur und des eingerichteten **Handapparats** in der Bibliothek – bibliographisch **recherchieren**. Auch die reflektierte und differenzierte Nutzung des Internets ist dabei herzlich willkommen. Weiterhin erwarten wir eine gewisse **Übung in und Begeisterung für theoretische, komplexe und interdisziplinär angelegte Texte**. Selbstverständlich stehen wir beratend und unterstützend bei der Einarbeitung in diese Texte zur Verfügung. Es gibt, das sei vorweg deutlich gesagt, **sehr viel zu lesen** – wer das nicht schafft oder nicht will, kann nicht angemessen mitarbeiten. Weiterhin gehen wir von einer kontinuierlichen aktiven Teilnahme am Seminar bei jedem/jeder Einzelnen aus. Und schließlich: Es kommt uns sehr auf **Diskussionen** und auf den kritischen Umgang mit den Texten an, die wir bearbeiten werden. Dies betrifft politische Implikationen ebenso wie immanente Widersprüche und Begrenzungen der Butlerschen Schriften, aber auch kritische Rezeptionen und Diskussionen z.B. der politischen Philosophie oder feministischen Theorie. Auch für Unsicherheiten im Umgang mit den Butlerschen Texten sowie für Kritik am Stil bzw. der Sprache Butlers ist Raum.

Im Wesentlichen möchten wir mit der traditionellen Referatsform arbeiten, aber andere Formen (Gruppenarbeit, Filmbeiträge, Streitgespräche usw.) sind **SEHR** willkommen. Alle Referate müssen mindestens eine Woche vorher mit einem von uns in der Sprechstunde abgesprochen werden. Zu den Referaten gehören unbedingt und immer **schriftliche Handouts** für alle! Senden Sie dafür spätestens eine Woche vor der jeweiligen Sitzung Ihr Handout an Eva Tolasch. Die MitarbeiterInnen des Lehrbereichs

von Prof. Villa werden für Sie die Handouts kopieren, so dass Sie nicht die Kosten dafür tragen müssen. Für alle Fragen, Anregungen, Wünsche stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung – aber bitte nur in der jeweiligen Sprechstunde! Für die Vergabe eines **Scheines** erwarten wir einen **mündlichen UND** neben der **Einstiegsaufgabe** im Kontext der Ausstellung „Female trouble“ **drei weitere schriftliche Arbeiten**. Letzteres umfasst 2 Essays – zu jeweils einem Butlerschen Begriff – und eine Rezension zu einem Buch von ihr. Diese Arbeiten sollten jeweils mindestens 3 Seiten (gerne mehr) umfassen. Die Arbeiten sollten Sie spätestens am **15.3.2009** einreichen. Rechnen Sie mit einer Korrekturfrist von einem Monat.

Semesterverlaufsplan

15.10.2008 Einführung und Organisatorisches +
Diskussion der Ausstellung „female trouble“
Lit.: Villa 2004: 141-152

Block I: Unbehagliche Geschlechter

Hintergrundliteratur: Becker-Schmidt/Knapp 2000: 81-93; Bublitz 2001 (Kap. 3); Maihofer (Kap. 3); Villa 2003: 59-67

22.10.2008 Jenseits der „Metaphysik der Substanz“:
Geschlecht als Norm
Lit.: Butler 1991: 7-62; Butler 2004: 44-57

Block II: Gewichtige Körper – Geschlecht und Materie

Hintergrundliteratur: Bublitz 2001 (Kap. 3) und Bublitz 2003: 60-62; Duden 1993; Hauskeller 2000: 97-113; Lorey 1993; Villa 2003: 77-101; Villa 2008: 223-225

29.10.2008 Was hat der Körper mit dem Geschlecht zu tun?
Butler 1997: 9-17; 19-24

05.11.2008 Der Begriff der Materie
Butler 1997: 24-35; 51-59; 103-109

Block III: Sprache handelt – Diskurstheorie

Hintergrundliteratur: Krämer 2001 (Einleitung + Kap. 13); Villa 2003: 18-36 + 2006: 141-149; Weedon 1990: 34-42; 97-104; 106-112; 119-137

12.11.2008 Worte und Handlungen, Worte als Handlungen
Butler 1993b: 122-132

19.11.2008 Können Worte verwunden?
Butler 1998: 9-15; 25-41
(MacKinnon 1994)

Block IV: Who is Who? Subjekttheorie

Hintergrundliteratur: Keupp/ Hohl 2006: 7-17 und 23-28; Hauskeller 2000: 18-22; Lorey 1996: 90-95; Villa 2008: 217-221

26.11.2008 Was ist ein ‚Ich‘?
Butler 1993a: 31-58; Butler 1993c: 10

03.12.2008 Angerufene Subjekte
Butler 2001: 7-22

Block V: Jenseits von identity: queer politics:

Hintergrundliteratur: Villa 2006: 149-158 UND 2007: 165-190 UND 2003: 57-58; Woltersdorf 2003, Jagose 2001; Hark 1999: 9-28; 91-145

10.12.2008 Kritik an Identitätspolitiken
Butler 1996: 15-37; The Combahee River Collective
1997: 63-70

17.12.2008 Das Postsouveräne Subjekt und demokratische Politik:
Eine Alternative?
Butler 1991: 190-218; Butler 1998: 29ff; 181-230

SCHÖNE FEIERTAGE UND EINEN GUTEN RUTSCH!

07.01.2009 Butler als Verkörperung der Queer-Theory und Analyse-
beispiel:
Film *Boys don` t cry*
Butler 1997: 305-332; Hark 2005: 285-303; Villa 2003:
102-126; Degele 2008: 15ff; 220-235

*Block VI: Plädoyer für eine „gewaltfreie Ethik“ – Die Frage nach dem mo-
ralischen Imperativ des (widerständigen) Handelns*

14.01.2009 Wie kann eine gewaltfreie Ethik aussehen?
Butler 2003: 7-11; 15-53; 54-93; 94-144

21.01.2009 Politik und Trauer: Sozialtheorie in den USA nach 9/11
Butler 2005: 7-17; 154-178

Block VII: Nachdenken über Butlers Ansatz

28.01.2009 Ein sozialwissenschaftliches Resümee?
Villa 2003: 127-150; Annuß 1996: 505-524; Duden
1993: 24-33; Soiland 2008: 97-104

04.02.2009 Abschlussdiskussion: „female trouble“ – was hat Dich
bloß so ruiniert? Und: Gelegenheit zum wechselseitigen
Feedback und Fragen
Solomon-Godeau 2008: 20-27; Graeve Ingelmann 2008:
29-37; Vinken 2008; Lammersdorf 2008; Ackermann
2008

Literaturverzeichnis

Kursiv markierte Titel sind entweder Pflicht oder besonders empfehlenswert; die mit einem Punkt versehenen Texte sind als Hintergrundlektüre für das gesamte Seminar Pflicht.

Ackermann, Andrea (2008): Starke Frauen feiern „Female Trouble“. In: Focus. Stand: 22.07.08. URL: http://www.focus.de/kultur/kunst/pinakothek-der-moderne-starke-frauen-feiern-female-trouble_aid_319334.html [Zugriff am 06.10. 2008]

Alsop, Rachel/ Fitzsimons, Annette/ Lennon, Kathleen (2005): Theorizing gender. Malden/ Cambridge: Polity Press (gelungenes Einführungswerk der Geschlechterforschung, verständlich und präzise)

Althusser, Louis (1977): Ideologie und ideologische Staatsapparate. Aufsätze zur marxistischen Theorie. Hamburg/Berlin: VSA (Butlers Bezugstext zum Thema Subjektivation und Anrufung)

Annuß, Evelyn (1996): Umbruch und Krise der Geschlechterforschung. Judith Butler als Symptom. In: Das Argument 216, S. 505-524 (Verortung von Butler im politischen und akademischen Kontext der 1990'er Jahre)

Austin, John L. (1985): Zur Theorie der Sprechakte. Stuttgart: reclam (Butlers Bezugstext zum Thema performative Sprechakte)

- *Becker-Schmidt, Regina/Knapp, Gudrun-Axeli (2000): Feministische Theorien zur Einführung. Hamburg: Junius (einführende Verortung Butlers im Kontext feministischer Theorien)*

Benhabib, Seyla/ Butler, Judith/ Cornell, Drucilla/ Fraser, Nancy (1993): Der Streit um Differenz. Feminismus und Postmoderne in der Gegenwart. Frankfurt/M.: Fischer (Dokumentation einer kontroversen und grundlegenden Debatte verschiedener US-Amerikanischer Theoretikerinnen über und mit Butler)

Benhabib, Seyla (1995): Selbst im Kontext. Frankfurt/M: Suhrkamp (eine der wichtigsten ‚Gegenspielerinnen‘ Butlers im Bereich – auch feministischer – politischer Philosophie)

- *Bublitz, Hannelore (2001): Judith Butler zur Einführung. Hamburg: Junius (einführende, allerdings dicht geschriebene Einführung)*

Bublitz, Hannelore (2003): Diskurs. Bielefeld: Transcript

Butler, Judith (1991): Das Unbehagen der Geschlechter. Frankfurt/M.: Suhrkamp (das Buch, mit dem vieles begann...)

Butler, Judith (1993a): Kontingente Grundlagen: Der Feminismus und die Frage der ‚Postmoderne‘. In: Benhabib, Seyla et al, a.a.O., S. 31-58

Butler, Judith (1993b): Für ein sorgfältiges Lesen. In: Benhabib et al, a.a.O., S. 122-132

Butler, Judith (1993c): Ort der politischen Neuverhandlung. Der Feminismus braucht „die Frauen“, aber er muss nicht wissen, „wer“ sie sind. Frankfurter Rundschau, 27. Juli 1993, S. 10

Butler, Judith (1996): Imitation und Aufsässigkeit der Geschlechtsidentität. In: Hark, Sabine (Hg.): Grenzen lesbischer Identität. Aufsätze. Berlin: Querverlag, S. 15-37 (Butler zum Thema ‚lesbische Identität‘ in einem entsprechenden Band)

Butler, Judith (1997): Körper von Gewicht. Die diskursiven Grenzen des Geschlechts. Frankfurt a.M.: Suhrkamp

Butler, Judith (1998): Haß spricht. Zur Politik des Performativen. Berlin: Berlin Verlag

Butler, Judith (2001): Psyche der Macht. Das Subjekt der Unterwerfung. Frankfurt/M: Suhrkamp

Butler, Judith (2003): Kritik der ethischen Gewalt. Frankfurt a.M: Suhrkamp

Butler, Judith (2004): Gender-Regulierungen. In: Helduser, Urte et al (Hg.): Under Construction? Konstruktivistische Perspektiven in feministischer Theorie und Forschungspraxis, S. 44 – 57

Butler, Judith (2005): Gefährdetes Leben. Politische Essays. Frankfurt am Main: Suhrkamp

Degele, Nina (2008): Gender/ Queer Studies. Eine Einführung. Paderborn: Fink (UTB)

Dreyfus, Hubert L./ Rabinow, Paul (1994): Michel Foucault – Jenseits von Strukturalismus und Hermeneutik. Beltz (u.E. die beste Sekundärliteratur zu Foucault; übersichtlich, eingängig, differenziert und kritisch – auch Foucault gegenüber)

Duden, Barbara (1993): Die Frau ohne Unterleib. Zu Judith Butlers Entkörperung. In: Feministische Studien 11, S. 24-33 (harsche Kritik an Butler, insbes. zu ihrer Konzeptualisierung des Körpers)

Engelmann, Peter (Hrsg.) (2004): Postmoderne und Dekonstruktion. Texte französischer Philosophen der Gegenwart. Stuttgart: Reclam (Sammelwerk mit zusammengestellten Texten von Derrida, die insb. für Butlers methodisches Vorgehen relevant sind)

Foucault, Michel (1983): Sexualität und Wahrheit. Bd.1: Der Wille zum Wissen. Frankfurt a. M.: Suhrkamp

Grave Ingelmann, Inka (2008): Die Kamera als Spiegel und Bühne weiblicher Inszenierungen. In: Graeve Ingelmann, Inka et al: Female Trouble. Die Kamera als Spiegel und Bühne weiblicher Inszenierungen. Ostfildern: Hatje Cantz, S. 29-37

Hark, Sabine (1999): Deviante Subjekte. Die paradoxe Politik der Identität. Opladen: Leske + Budrich (theoretische und empirische Auseinandersetzung mit Konzepten lesbischer Identität in der BRD, eng an Butler angelehnt)

Hark, Sabine (2005): Queer Studies. In: von Braun, Christina/ Stephan, Inge (Hrsg.): Gender@Wissen. Ein Handbuch der Gender-Theorien. Köln: Böhlau (UTB), S. 285–303.

Hauskeller, Christine (2000): Das paradoxe Subjekt. Unterwerfung und Widerstand bei Judith Butler und Michel Foucault. Tübingen: edition diskord

Jagose, Rosemary (2001): Queer Theory. Eine Einführung. Berlin: quer Verlag

Krämer, Sybille (2001): Sprache – Sprechakt – Kommunikation. Sprachtheoretische Positionen des 20. Jahrhunderts. Frankfurt/M: suhrkamp (interessant geschriebene, relativ eingängige Einführung in Sprachtheorien)

Lammersdorf, Maren (2008): Gipfeltreffen der starken Frauen. In: Bunte. Stand: 22.07.08. URL: http://www.bunte.de/szene/female-trouble_aid_5784.html [Zugriff am 10.09.2008]

Lorey, Isabell (1993): Der Körper als Text und das aktuelle Selbst. Butler und Foucault. In: Feministische Studien 11, S. 10-23

Lorey, Isabell (1996): Immer Ärger mit dem Subjekt. Theoretische und Politische Konsequenzen eines juristischen Machtmodells: Judith Butler. Tübingen: edition diskord

MacKinnon, Catherine (1994): Nur Worte. Frankfurt/M.: Fischer (Anti-Pornographie Text, den Butler in „Haß spricht“ gründlich kritisiert)

Maihofer, Andrea (1995): Geschlecht als Existenzweise. Frankfurt a.M.: Ulrike Helmer Verlag

Meinecke, Thomas (1998): Tomboy. Roman. Frankfurt a.M.: Suhrkamp ('Pop-Roman' mit vielen, vielen Bezügen zu Butler und anderer feministischer, poststrukturalistischer usw. Theorie)

Nussbaum, Martha (1999): The Hip Defeatism of Judith Butler: The Professor of Parody. In: The New Republic Online. February 1999 (harsche Kontroverse und amüsante Kritik am Stil und an der politischen Orientierung Butlers von einer ihrer 'Gegenspielerinnen' im Bereich politischer Philosophie) (letzter Text im Reader für Interessierte)

Pagel, Gerda (2007): Jacques Lacan zur Einführung. Hamburg: Junius

Rich, Adrienne (1989): Zwangsheterosexualität und lesbische Existenz. In: List, Elisabeth/ Studer, Herlinde (Hg.): Denkverhältnisse. Feminismus und Kritik. Frankfurt/M.: Suhrkamp, S. 244-280 (ein ‚Pioniertext‘ zum Thema lesbische und feministische Theorie)

Soiland, Tove (2008): Gender. In: Bröckling et al (Hg.): Glossar der Gegenwart. Frankfurt a.M.: Suhrkamp, S. 97-104

Solomon-Godeau, Abigail (2008): Trouble, Gender, Sex. Geschlechter-Ideologien und ihre Manifestation in der Fotografie. In: Graeve Ingelmann, Inka et al: Female Trouble. Die Kamera als Spiegel und Bühne weiblicher Inszenierungen. Ostfildern: Hatje Cantz, S. 20-27

The Combahee River Collective (1997/org. 1977): A Black Feminist Statement. In: Nicholson, Linda ed.: The Second Wave. A Reader in Feminist Theory. London: Routledge, S. 63-70

- *Villa, Paula-Irene (2003): Judith Butler. Frankfurt a. M.: Campus (fundierte und verständliche Einführung. Komplexe Zusammenhänge und Begriffe werden exemplarisch verdeutlicht)*

Villa, Paula-Irene (2004): (De)Konstruktion und Diskurs-Genealogie: Zur Position und Rezeption von Judith Butler. In: Becker, Ruth/ Kortendiek (Hg.): Handbuch Frauen- und Geschlechterforschung. Theorie, Methoden, Empirie. Wiesbaden: VS Verlag, S. 141-152

- *Villa, Paula-Irene (2006): Sexy Bodies. Eine soziologische Reise durch den Geschlechtskörper. Opladen: Leske + Budrich, Kap. 3 (einführende Darstellung aktueller körpersociologischer Positionen, zu denen auch Butler gehört)*

Villa, Paula-Irene (2007): Kritik der Identität, Kritik der Normalisierung – Positionen von Queer Theory. In: Villa, Paula-Irene/ Hieber, Lutz (Hg.): Images von Gewicht. Soziale Bewegungen, Queer Theory und Kunst in den USA. Bielefeld: Transcript, S. 165-190

Villa, Paula-Irene (2008): Post-Ismen: Geschlecht in der Postmoderne und (De)Konstruktion. In: Wilz, Sylvia Marlene (Hg.): Geschlechterdifferenzen – Geschlechterdifferenzierungen. Ein Überblick über gesellschaftliche Entwicklungen und theoretische Positionen. Wiesbaden: VS Verlag

Vinken, Barbara (2008): Immer Ärger mit der Weiblichkeit. In: Süddeutsche Zeitung. Stand: 19.07.08. URL: <http://www.sueddeutsche.de/kultur/999/302995/bilder/> [Zugriff am 10.09.2008]

Weedon, Chris (1990): Wissen und Erfahrung. Feministische Praxis und Poststrukturalistische Theorie. Zürich: efef (sehr eingängige, übersichtliche Einführung)

Woltersdorf, Volker (2003): Queer Theory and Queer Politics. In: Utopie kreativ 156, S. 914-923 URL: http://www.rosalux.de/cms/fileadmin/rls_uploads/pdfs/Utopie_kreativ/156/156_woltersdorff.pdf

Einige interessante Internetlinks:

<http://www.theory.org.uk/ctr-butl.htm> à eine hervorragende einführende Seite zu Butler auf Englisch mit weiterführenden Links

www.freitag.de/2001/36/01361801.php à Interview mit Butler auf Deutsch

http://www.lolapress.org/elec2/artenglish/butl_e.htm à Weiteres Interview mit Butler; auf Englisch

<http://sun3.lib.uci.edu/~scctr/Wellek/butler/> à Komplette Bibliographie Butlers

<http://www.louisville.edu/a-s/english/babo/meadows/meadbutler.html> à ‚Butler Project Page‘

<http://www.thing.de/blau/blau19/inhalt19.htm> à Rezension von ‚Haß spricht‘ in einem virtuellen femzine

<http://www.alhambra.de/zeitung/maerz02/transqueer.htm> à Was ist ‚Queer‘? Ein kritischer Artikel aus der ‚Szene‘

www.kanak-attak.de à ‚MigrantInnen-Politik‘ jenseits des/der Ausländer/in und sonstiger Identitätszwangsjacken

<http://www.salon.com/april97/tiger970430.html> à Artikel zu ‚cablinasian‘ (Nicht-)identity, wie der Golfer Tiger Woods sie für sich beansprucht

http://de.youtube.com/results?search_query=Judith+Butler&search_type
= hier finden Sie Videomitschnitte von den unterschiedlichsten Vorträgen, die Butler gehalten hat

http://www.die-grenze.com/foucault_webkatalog/index.php?cat=12 à Weiterleitung: Interviews mit Butler